



„One Health“ – dafür steht das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) als interdisziplinäre, wissenschaftliche Fachbehörde. Denn die Gesundheit umfasst viele Aspekte – so liefern nur gesunde Tiere gesunde Lebensmittel, und nur eine gesunde Umwelt ermöglicht körperliches, geistiges und soziales Wohlergehen.

Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus der Lebensmittelchemie, der Human- und Veterinärmedizin sowie weiteren (natur-)wissenschaftlichen Disziplinen und der Verwaltung arbeiten wir für die Gesundheit von Mensch und Tier und damit für einen modernen Gesundheits- und Verbraucherschutz in Bayern. Unterstützen Sie uns hierbei an einem unserer zahlreichen Standorte!

Das Sachgebiet G2 „Public Health Mikrobiologie“ sucht in **Oberschleißheim** zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere:

Naturwissenschaftler (m/w/d) / Molekularbiologen (m/w/d)

Kennziffer 24188

für eine projektbasierte Tätigkeit in einem mikrobiologischen, humanvirologischen, medizinischen Diagnostik-Labor mit molekularbiologischer, mykrobiologischer und infektionsserologischer Ausrichtung, das mikrobiologische Untersuchungen bis hin zu dem mit dem Projekt verbundenen Gesamtgenomsequenz-Untersuchungen von Infektionserregern für den öffentlichen Gesundheitsdienst sowie für Justizvollzugsanstalten in Bayern durchführt. Das Labor ist akkreditiert gemäß DIN EN ISO 15189.

VIELSEITIGE AUFGABEN, DIE SIE HERAUSFORDERN

Es sind mehrere Stellen verfügbar. Die Besetzung findet in einem der beiden Aufgabengebiete statt.

Aufgabengebiet I:

- Entwicklung und Etablierung molekular-diagnostischer Typisierungsmethoden (Genotypisierungsvorgehen inklusive Next Generation Sequencing) (Schwerpunkt Humanvirologie, genom-basierte Diagnostik)
- Mitarbeit an und Weiterentwicklung von Laborautomatisierungsverfahren inklusive Troubleshooting und Zusammenarbeit mit externen Herstellerfirmen
- Generierung und Auswertung molekular-epidemiologischer Daten inklusive Laborarbeit (Schwerpunkt Next Generation Sequencing) und Datenanalyse (z. B. Clusteranalyse, Populationsgenetik)
- Mitarbeit in der molekular-epidemiologischen Analyse von infektiologischen Ausbruchsgeschehen und Infektketten
- Pflege diverser Datenbanken
- Mithilfe beim NGS-bezogenen Qualitätsmanagement

Aufgabengebiet II:

- Mitarbeit am und Weiterentwicklung des Bayern Influenza und Corona Sentinel
- Mitarbeit an und Weiterentwicklung von Laborautomatisierungsverfahren inklusive Troubleshooting und Zusammenarbeit mit externen Herstellerfirmen
- Generierung und Auswertung molekular-epidemiologischer und infektionsserologischer Daten inklusive Laborarbeit (Schwerpunkt PCR, Schmelzkurvenanalyse und Infektionserologie) sowie Mitwirkung bei der Befundung und Labororganisation (z. B. Dienstplanerstellung, Organisation von MTA-Besprechungen)
- Mitarbeit in der Analyse von infektiologischen Ausbruchsgeschehen und Infektketten
- Pflege diverser Datenbanken
- Mithilfe beim Qualitätsmanagement

EIN LEBENS-LAUF, DER UNS ÜBERZEUGT

- Erfolgreich abgeschlossenes naturwissenschaftliches Hochschulstudium (mindestens Master oder Diplom [M.V.]), ggf. mit Promotion
- Erfahrung in molekularbiologischen (Genotypisierungs-)Methoden
- Erfahrung in neuen molekularen Technologien (Next Generation Sequencing und Bioinformatik)
- Interesse an infektions- und molekular-epidemiologischen Fragestellungen
- Erfahrung in der Durchführung von Forschungsarbeiten, im Projektmanagement, in Vortragstätigkeit und in der Erstellung einschlägiger wissenschaftlicher Publikationen
- Arbeiten im S2- und S3-Labor
- Sehr gute EDV-Kenntnisse
- Teamfähigkeit und Organisationsfähigkeit
- Besonnenheit und Umsicht, auch in zeitkritischen Situationen
- Umfassende Deutsch- und Englischkenntnisse (mindestens Sprachniveau B2 nach GER)

Zusätzliche Anforderung an Aufgabengebiet I:

- Erfahrung in der NGS-bezogenen Automatisierung (Geräte und/oder Verfahren)

Zusätzliche Anforderung an Aufgabengebiet II:

- Erfahrung in der Automatisierung von Laborgeräten (Geräte und/oder Verfahren)
- Erfahrung im humanvirologischen Testen und in Ergebnisinterpretationen

EIN UMFELD, DAS SIE BEGÜSTERT

Flexible Arbeitszeiten	Behördliches Gesundheitsmanagement	Vereinbarkeit von Familie und Beruf	30 Tage Urlaub plus Heilgebäude und Silvester arbeitsfrei
Betriebliche Altersvorsorge	Jahresonderzahlung	Vermögenswirksame Leistungen	Fort- und Weiterbildungsakademie inhouse
Sicherer Arbeitsplatz	Ideenmanagement	Mitarbeitervergünstigungen	Mitarbeiterveranstaltungen (Sommerfest, Betriebsausflug etc.)
Kantine vor Ort bzw. in der Nähe	Kostenfreie Parkmöglichkeit	Nutzungsmöglichkeit einer E-Ladesäule	

BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNIS / BEWERTUNG

Die Einstellung erfolgt zunächst im Wege eines bis zum 31.12.2025 befristeten tarifrechtlichen Arbeitsverhältnisses. Die Vergütung richtet sich nach den Regelungen des TV-L. Die beabsichtigte Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe E 13.

Nähere Informationen zur Vergütung finden Sie unter <https://oeffentlicher-dienst.info/tv-vollg/>.

BEWERBUNG

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich gerne bis zum **31.12.2024** über unser Online-Bewerbungsportal auf <https://lgl-bayern-karrierportal.merit-check-in.de/lst>. Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren, die Bestandteil dieser Ausschreibung sind, finden Sie ebenfalls auf unserer Website.

[HIER BEWERBEN](#)

Wir freuen uns auf Sie!

IHRE ANSPRECHPERSONEN

Für Fragen stehen Ihnen Herr Dr. Ackermann, Tel. 09131 6808-5172, und Herr Prof. Dr. Sing, Tel. 09131 6808-5814, gerne zur Verfügung.

Die geschlechterpezifische Verwendung eines Stellenteiles hat keinerlei Einfluss auf die tatsächliche Auswahl für die Position. Chancengleichheit, Inklusion, Akzeptanz von Unterschieden und gegenseitige Wertschätzung werden bei uns großgeschrieben. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) bringen wir jederzeit Wertschätzung und Respekt entgegen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Das LGL fördert ganz im Sinne des Freistaats Bayern als Dienstherr und Arbeitgeber, aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Alle unsere Stellen sind grundsätzlich teilzeitfähig, soweit durch Jobsharing die Wahrnehmung der beschriebenen Aufgaben gewährleistet ist. Wir begrüßen Bewerbungen von Frauen und Männern besonders dann, wenn es sich um Bereiche unseres Amtes handelt, in denen sie bislang noch in erheblich geringerer Zahl beschäftigt sind. In Bereichen, in denen Frauen in erheblich geringerer Zahl beschäftigt sind als Männer, werden Frauen besonders aufzufordert, sich zu bewerben (Art. 7 Abs. 3 BayAG). Auch die Inklusion von (schwer-)behinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) ist uns ein großes Anliegen. Bereits jetzt arbeiten bei uns mehr Schwerbehinderte als gesetzlich vorgeschrieben. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Am LGL begrüßen wir Diversität als Bereicherung, daher begrüßen wir selbstverständlich Bewerbungen von Menschen sämtlicher Nationalitäten.